



**Ingenieurkammer
Rheinland-Pfalz**

Körperschaft des öffentlichen Rechts

Pressemitteilung 17.02.2009

Preisverleihung zum Schülerwettbewerb



Es ist vollbracht - die Türme erbaut. Nun kommt es auf die Jurybewertung an! Im Schülerwettbewerb der Ingenieurkammer Rheinland-Pfalz und den Kammern aus Baden Württemberg, Hessen und dem Saarland lautete das Motto in diesem Jahr „TurmHochDrei“. Aufgabe der teilnehmenden Schüler war es, einen 80 cm hohen Wasserturm mithilfe vorgegebener Materialien zu bauen, welcher anschließend im Test einen Liter Sand (ca. zwei Kilogramm) tragen sollte.

108 Türme, von mehr als 420 Schülern aus 45 verschiedenen Schulen erbaut, wurden dabei allein in Rheinland-Pfalz ins Rennen geschickt und sorgten bei der Fachjury trotz objektiver Bewertungskriterien für Kopfzerbrechen. Präsident der Kammer, Dr. Hubert Verheyen, seines Zeichens selbst Jurymitglied, sagte: „Das Interesse der Jugend am Ingenieurberuf ist sichtlich ungebrochen, man muss sie nur zu Wort kommen lassen. So viel Spaß und Eigeninitiative freut uns als Ingenieurkammer ganz besonders.“ Neben der Einhaltung der Abmessungen und dem Bestehen des Belastungstests bewertete die Jury die Originalität, die Leichtigkeit (Eigengewicht), die statische Konstruktion und Gestaltung sowie die Verarbeitungsqualität des Turmmodells.

Die Preisverleihung für die besten Türme in Rheinland-Pfalz folgt nun am 06.03.2009 im Konferenzzentrum des ZDF. Jede der beteiligten Ingenieurkammern vergibt in den zwei vorgegebenen Alterskategorien Preise an die besten 20 Türme. Die ersten drei Türme einer jeden Altersgruppe und eines jeden beteiligten Bundeslandes nehmen im Anschluss daran am länderübergreifenden Südwest-Wettbewerb teil. Die Südwest-Preisverleihung findet wiederum am 20.03.2009 im Landesmuseum für Technik und Arbeit in Mannheim statt.

Kluge Köpfe und innovative Ideen für zukünftige Technik, das ist die Basis unserer Gesellschaft. Die Ingenieurkammer Rheinland-Pfalz ist sehr stolz darauf, dass in Rheinland-Pfalz beides nachweisbar in großem Maße vorhanden ist und durch solche Projekte gefördert und gepflegt wird. Auf unsere Jugend kann man bauen!

Wir bedanken uns bereits im Voraus für ein Belegexemplar!

Medien-Kontakt:

Anna-Maria Habig M.A., Referentin für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit / Fort- und Weiterbildung

Ingenieurkammer Rheinland-Pfalz

Schusterstraße 46-48, 55116 Mainz

Tel.: 06131/9 59 86-21; Fax.: 06131/9 59 86-33

habig@ingenieurkammer-rtp.de